

Mit dem Datum vom 12. Juni 1993 taucht der Name Michael Jung erstmals als Sieger einer nationalen Prüfung auf, etwa neuneinhalb Jahre später beginnt die FEI mit der Speicherung der Ergebnisse der internationalen Vielseitigkeitsprüfungen. Heute konnte Michael Jung nach dem Erfolg auf Kilcandra Ocean Power im CCI-3*-L in Pratoni del Vivaro zum insgesamt 150ten Mal in diesen 19 Saisons die Ehrenrunde anführen.

Um diese Zahl richtig einsortieren zu können: Hinter dem 38-jährigen Reitmeister aus Horb rangieren Shane Rose mit 72 Siegen, Ingrid Klimke (71) sowie Chris Burton und Oliver Townend (je 70).

Die Siegesserie, die FEI-statistisch im April 2002 mit einem Doppelsieg in Kreuth begann, hat erfolgreiche Vorläufer: 1999 und 2000 Deutscher Meister der Junioren, 2001 der Jungen Reiter, 1998 Teilnehmer der Euro, 1999 9. im Einzelwettbewerb und Gold mit dem Team, 2001 Team-Silber Euro. Da wird aus den Jahren sicherlich auch die eine oder andere Goldene den Weg in den Schleifenkasten gefunden haben.

Neben La Biosthetique Sam FBW, der allein an 24 Siegen beteiligt war, konnten auch Der Dante (11 Siege) und River of Joy (10) zweistellig gewinnen. Star Connection FRH (9) sowie fischerRocana FST (9) stehen zahlenmäßig nur ganz knapp dahinter. Ob Michael sich wohl an alle 31 Pferde erinnert, die er bei den 150 Siegen gesattelt hatte? Die -rein siegesmäßig- erfolgreichsten Jahren waren 2012, 2014 und 2015 mit jeweils 13 Erfolgen.



Auf dem Bild: Der Jubilar Michael Jung mit Wild Wave vor zwei Jahren in Langenhagen - Danke - auch heute wieder- an Christiane Jahnke für die Aufnahme.